Liebe Eltern!
In unserem Kindergarten gibt es die zusätzlichen Angebote der Psychomotorik sowie (bei Bedarf) zusätzliche Begleitung durch eine sonder- und heilpädagogische Kindergartenpädagogin. Darüber möchten wir Sie gerne näher informieren:

Manchen Kindern fällt die Auseinandersetzung mit sich und der Umwelt schwer. Daraus können unterschiedliche Schwierigkeiten für das Kind entstehen, z.B. fällt ihm das soziale Miteinander schwer; es hantiert oder bewegt sich „ungeschickt"; es zieht sich übermäßig in sich zurück oder es bereitet dem Kind Schwierigkeiten seinen Alltag zu meistern bzw. Arbeitsaufträge zu erfüllen.

Die Aufgabe der sonder- und heilpädagogischen Kindergartenpädagoginnen Astrid Tribl-Englerth und Katharina Schwarz-Steinklammer besteht darin, im Austausch mit den Gruppenkolleginnen und den Eltern zu erfassen, wann ein Kind zusätzliche Entwicklungsangebote braucht, um seine Fähigkeiten zu erweitern. Wenn uns ein Kind dahingehend auffällt, nehmen wir uns gerne Zeit, um mit Ihnen Beobachtungen auszutauschen und gemeinsam zu überlegen, wie Ihr Kind gut unterstützt werden kann.

Katja Schützenhofer bietet Freitag vormittags eine psychomotorische Einheit im Bewegungsraum an, an der Ihr Kind im Laufe des Jahres mehrmals teilnehmen kann.

Wir gestalten sowohl in der Psychomotorik als auch in den sonder- und heilpädagogischen Einheiten Übungsräume, in denen Erfahrungen nachgeholt, wiederholt und gefestigt werden können. So kann das Kind sicherer in seinem Erleben und Handeln werden.

Im Kindergartenalter lernen Kinder mit allen Sinnen und ihrem ganzen Körper. Je besser sich ein Kind selber spürt, Verbindungen im Hirn ausbildet und seinen Körper gezielt als „Instrument" nutzen kann, umso besser kann es sich mit seiner Umwelt auseinander setzen. Alle Erfahrungen die es in seinem Umfeld und im Spiel mit anderen Kindern sammelt, braucht es für alle späteren, kognitiven und abstrakten Lernprozesse.

Unsere Arbeit hier im Kindergarten ist KEINE THERAPIE und kann diese auch nicht ersetzen. Sie dient dazu, das Lernumfeld Ihres Kindes zu erweitern.

Wir bieten zusätzlich zum Bildungsangebot der Kolleginnen schwerpunktmäßig sensorische Aktivitäten in den Kindergartengruppen an. Ebenso bauen wir mit den Gruppenkolleginnen mehrmals im Jahr die bei den meisten Kindern sehr beliebte „Cremerutsche" auf.

Um unsere Bildungsarbeit transparent zu halten, nutzen wir das Gespräch mit Ihnen, sowie die Pinnwand zwischen der Garderobe der Sternengruppe und dem Aufgang zum Hort.
Auf eine (weiterhin) gute Zusammenarbeit freuen sich

Katja Schützenhofer, M.A.
(Kindergartenpädagogin, Psychomotorikerin und Sensorische Integrationspädagogin)
Astrid Tribl-Englerth, M.A.
(Sonder- und heilpädagogische Kindergartenpädagogin , Montessoripädagogin und Sensorische Integrationspädagogin)
Katharina Schwarz-Steinklammer (Sonder und heilpädagogische Kindergartenpädagogin und Sensorische Integrationspädagogin)